

13. März 2007  
Der Standard

## **LKW-Verkehr nimmt drastisch zu Laut neuer Statistik der Asfinag gab es in Ostösterreich innerhalb eines Jahres eine Steigerung um 37 Prozent**

Laut der neuen Statistik der Asfinag für Februar, die ORF-Teletext zitiert - hat der LKW-Verkehr stark zugenommen. Vor allem in Ostösterreich gab es demnach innerhalb von einem Jahr eine Steigerung um 37 Prozent. Die Anzahl der LKW aus Bulgarien hat sich mehr als verdoppelt, bei rumänischen gab es eine Steigerung um 84 Prozent.

Auch der Transitverkehr über den Brenner ist weiter im Steigen begriffen. Schon in den ersten beiden Monaten diesen Jahres wurden zehn Prozent mehr Transit-Lkw gezählt, bestätigte die Autobahngesellschaft Asfinag vor einigen Tagen.

Insgesamt 327.000 vierachsige Laster wurden an der Hauptmautstelle Schönberg in den Monaten Jänner und Februar verzeichnet. Das entspricht einer Zunahme um mehr als 32.000 Lkw gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Bei den dreiachsigen Schwerfahrzeugen gab es eine Steigerung um 0,31 Prozent, bei den zweiachsigen Lastern um zwei Prozent.

### **Mehr PKW**

Der Pkw-Verkehr erhöhte sich um acht Prozent. 1,2 Mio. Pkw rollten bisher über den Brenner.

Alles in allem waren heuer schon in den ersten beiden Monaten bereits 1,5 Mio. Fahrzeuge auf der Strecke unterwegs. Das bedeutet auch in Summe einen Zuwachs um acht Prozent gegenüber 2006. Einen Grund für den steigenden Transit sah die Asfinag in der besseren Wirtschaftslage in Europa, wie ein Sprecher erklärte. (APA/red)

Link zum Online-Artikel:

<http://derstandard.at/?url=/?id=2802408>